



TMB Tourismus-Marketing
Brandenburg GmbH

Presseinformation

Februar 2007

Der Spreewald wird zur Bühne

Zahlreiche Kulturveranstaltungen machen sich den Reiz der einzigartigen Naturkulisse zunutze

Dem Zauber der einzigartigen Natur im Spreewald können sich längst auch Künstler aller Genres nicht mehr entziehen. So verwundert es kaum, dass der Veranstaltungskalender von Lübben, Lübbenau, Burg, Luckau und anderen Orten immer stärker von der Kultur bestimmt wird. Touristen und Tagesausflügler können aus einer Vielzahl von Veranstaltungen wählen, die Vergnügen und anspruchsvolle Unterhaltung garantieren.

In Lübben gibt es neben den schon klassischen Kahnächten mit heiteren Theaterstücken am Ufer und der dritten Auflage der von Bildenden Künstlern aus mehreren Ländern gestalteten „Aquamediale“ diesmal eine ganz besondere Veranstaltungsreihe. **Zum 400. Geburtstag des berühmten Kirchenliederdichters Paul Gerhardt erleben die Besucher zahlreiche Konzerte, Lesungen, Gottesdienste, Feste und außergewöhnliche Wanderungen durch die Stadt und ihre Umgebung. Paul Gerhardt, nach Martin Luther der bedeutendste Schöpfer von geistlichen Liedern, verbrachte seine letzten sieben Lebensjahre bis 1676 als Pfarrer in der Spreewaldstadt. Ein Streit mit der Obrigkeit hatte ihn aus Berlin weggehen lassen. Die Touristiker führen die Gäste auf ihrer Wanderung zu Plätzen in der Stadt und in der Umgebung, die Gerhardt gefallen haben dürften. Die Halbtagestour feiert ihre Premiere am 31. März 2007. Stationen sind unter anderem der Standort des einstigen Pfarrhauses Gerhardts, der Gedenkstein für die sorbische Liebesgöttin Liuba im Lübbener Naturschutzgebiet, das heutige Paul-Gerhardt-Gymnasium, die Spreewiesen und schließlich die große Hauptkirche im Stadtzentrum, die seit 1931 Paul Gerhardts Namen trägt. Der Kurort Burg (Spreewald) weist in seiner Chronik zwar keine herausragende Persönlichkeit auf. Dafür lernen die Touristen aber diesmal den Wassermann als eine der beliebtesten Sagenfiguren des Spreewaldes kennen. Er spielt eine Hauptrolle am Pfingstwochenende 26./27. Mai, wenn auf dem Schlossberg die „Spreewälder Sagennacht“ zur Aufführung kommt.**



TMB Tourismus-Marketing
Brandenburg GmbH

Seite 2 der Presseinformation „Der Spreewald wird zur Bühne“

Nicht weniger farbenfroh geht es am 3. Juni zu, wenn die Internationale Folklorelawine des Landkreises Spree-Neiße den Trachtenreigen verschiedener Völker nach Burg (Spreewald) bringt. Mit der Weidenburg steht im Ort noch ein zusätzlicher Veranstaltungsort zur Verfügung. In diesem lebenden Bau(m)werk finden monatlich Kurkonzerte statt. Am 21. Juni feiern Einwohner und Gäste hier die Sommersonnenwende. Das Staatstheater Cottbus serviert am 30. Juni „Opernchöre à la carte“. Mystisch wird es noch einmal am 6. Oktober, wenn die Kürbisgeister den Platz vor dem Bismarckturm erobern.

Lübbenau bietet zwischen dem 23. Juni und dem 25. August sieben Konzerte klassischer Musik in einer höchst ungewöhnlichen Atmosphäre. An Spreearmen rund um den Großen Hafen treten an diesen Abenden Künstler auf, die mit Musikfreunden besetzte Spreewaldkähne erwarten. Die Stationen bergen so manche Überraschungen. Bunt und abwechslungsreich wie der sommerliche Spreewald gestaltet sich das Programm der Sommerkonzerte in Lübbenau. Den Auftakt geben am 23. Juni die vier Holzbläser des „Ensemble DiX“ mit Virtuosem und Kurzweiligem aus verschiedenen Jahrhunderten. Fast an jedem Wochenende wird eine andere Musikrichtung geboten.

Freunde der Mystik sollten sich am 10. und 11. August nach Lübbenau aufmachen, wenn ein Teil des Spreewaldes in ein märchenhaftes Licht versetzt wird. Klanginstallationen machen die Illusion nahezu perfekt. Die Lichtnächte sind der Höhepunkt der „Hanse-Woche Lübbenau“ mit Filmnächten, Mittelalterspektakel und Konzerten.

Weitere Informationen gibt der: Tourismusverband Spreewald e.V., Lindenstraße 1, 03226 Vetschau/Spreewald, Telefon: 035433 / 72299,
E-Mail: tourismus@spreewald.de, Internet: www.spreewald.de.

**Presseanfragen: Birgit Freitag, TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH
Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Telefon 0331/29873-50, Fax 0331/29873-73
freitag@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de**